



TIROLER KUNSTKATASTER

Inv. Nr.: 21270 **Erfasst am:** 04.03.2004 **Bearbeiter/in:** Schumacher

Fotonr.: IMS210_25A

Archivgegenst.: Denkmal unbeweglich Kunstkataster

Aufnahme: Oktober 1983



Objekt-Kategorie: Bauernhaus

Objekt-Bezeichn.: Wohngebäude eines Paarhofes, Mittelflurgrundriss

Polit. Gemeinde: 205 Jerzens

Ortsteil: Gischlewies

Adresse: Gischlewies 79

Datierung: 18. (?)

Von: 1700

Bis: 1799

Diözese: Innsbruck

Polit. Bezirk: Imst

Kurzbeschreibung: Objekt abgetragen. Ehemaliges Doppelwohnhaus eines Paarhofes (vermutlich 18. Jahrhundert). Zweigeschoßiger Bau über firstseitig erschlossenem Mittelflurgrundriss in Mischbauweise (Erdgeschoß in Bruchsteinmauerwerk, Obergeschoß in Blockbauweise), mit Satteldach und senkrecht verbrettertem Giebel. Westliche Haushälfte giebelseitig zurückspringend; Obergeschoßsöller. Im Inneren Küche mit Stichkappengewölbe. An der nördlichen Giebelseite gemauerter Backofenanbau mit schindelgedecktem Pultdach. [aktualisiert, Schmid-Pittl, 2015]

Quellen: TLA, Katastermappe 1856, KG Jerzens, Kreis Innsbruck, Nr. 94, Blatt 3. [aufgenommen 1856, lithographiert 1858] (bez. Weiler "Gistelwies", s-p, 2015)
Grundrisskizze im KK-Akt vorhanden